

Ethische Erziehung

Modul im Bausatz **Grundstudium**

Voraussetzungen		Vorkurs
Handlungskompetenz/ Groblernziel		Kenntnisse der Voraussetzungen ethischer Erziehung kennen und selbstständig ihre Anwendung in den verschiedenen religionspädagogischen Praxisfeldern reflektieren können
Lernziele	kognitive	<ul style="list-style-type: none"> Theorien des Gewissens und der moralischen Entwicklung, ihre Stärken und Schwächen kennen Zwischen Ethik als Wissenschaft und Ethik als Hilfswissenschaft in der Religionspädagogik unterscheiden können Befähigung zur kritischen Analyse von moralpädagogischen Konzepten
	affektive	<ul style="list-style-type: none"> Sich der eigenen „ethischen Biographie“ bewusst sein
	soziale	<ul style="list-style-type: none"> Dilemmasituationen in Gruppen bearbeiten und zu Lösungen führen können
Inhalte		<ol style="list-style-type: none"> Theorien des Gewissens (2 DL) Mündigkeit als Ziel ethischer Erziehung (2 DL) Stufen der moralischen Entwicklung (3 DL) Arbeiten mit Dilemmas (3 DL) Moralpädagogische Praxisfelder (Schule, Gemeinde, Jugendarbeit) (4 DL) Vorbildproblematik (2 DL) Sexualerziehung (2 DL)
Niveau		4/5
Lernzeit	Unterrichtszeit	27 Stunden
	Selbststudium	9 Stunden
	Sonstige Formen	-
Angebotsform		18 Doppellektionen im Grundstudium; Vorlesung, vertiefende Diskussion, Gruppenarbeiten
Leistungsnachweis		Entfällt (Kompetenzen werden im Modul „Busse“, Aufbau II vorausgesetzt)
Anerkennung		RPI-Diplom; Zertifikat Religionsunterricht, Zertifikat Kirchliche Jugendarbeit
ECTS-Punkte		2
Anbieter		Religionspädagogisches Institut Luzern